

Atelierhaus Recklinghausen

ÄSTHETISCHE STADTTEILERFORSCHUNG

in eigener Sache

→ 10 Jahre

ÄSTHETISCHE STADTEILERFORSCHUNG
in eigener Sache

→ 10 Jahre

1. Oktober bis 22. November 2023



Atelierhaus Recklinghausen
Königstraße 49 A, 45663 Recklinghausen



Grußwort

Zu zehn Jahren Atelierhaus gratuliere ich, auch im Namen des Rates und der Stadt Recklinghausen, ganz herzlich.

Der Verein „Atelierhaus Recklinghausen e. V.“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Atelierhaus als Kulturstätte in unserer Stadt zu etablieren – und das ist ganz wunderbar gelungen. Der Verein schafft mit regelmäßigen Veranstaltungen Begegnungen und Austausch, und fördert dadurch auch Bildung. Weder aus der Kunstszene im Speziellen, noch aus unserer Stadtgesellschaft im Allgemeinen ist das Atelierhaus nicht mehr wegzudenken.



2013 ist mit einem Ratsbeschluss der Weg frei gemacht worden für die Nutzung der ehemaligen Königsschule. Das denkmalgeschützte Gebäude ist umfassend renoviert und instandgesetzt worden; das Atelierhaus ist entstanden.

Und damit ist für bildende Künstler*innen in Recklinghausen eine Basis für ihr berufliches Dasein geschaffen worden. Sämtliche Sparten der bildenden Kunst sind hier zu finden und runden das kulturelle Angebot in unserer Stadt ab.

Die Künstler*innen geben Einblicke in ihre Arbeiten. Ihre Ateliers sind immer einen Besuch wert. Die zahlreichen Ausstellungen der zeitgenössischen Bildenden Kunst erweitern unseren Fokus, unsere Wahrnehmung und lassen uns Fragen stellen, unsere Perspektiven neu interpretieren. Die Veranstaltungen regen uns zum Nachdenken an.

Ganz wichtig ist auch, dass das Atelierhaus das soziale Umfeld mit einbezieht. So gelingt die Verbindung von Kunst und Stadtgesellschaft besonders gut.

Recklinghausen ist ein Ort voller Leben und Kultur. Diese Tatsache spiegelt sich auch in der bunten, gut vernetzten und engagierten künstlerischen Szene der Stadt wider. Dem Atelierhaus und den ausgestellten Künstler*innen gelingt es immer wieder, genau dies zu zeigen – wie in den Ausstellungen in diesem Jahr, die das Jubiläum in den Blick gerückt haben.

Dafür – und für all Ihren Einsatz, unsere Kulturstadt zu bereichern – danke ich als Bürgermeister und als Schirmherr.

Ihr

Christoph Tesche
Bürgermeister Recklinghausen



Einführung

Der Atelierhaus Recklinghausen e. V. hat es sich als gemeinnütziger Verein zur Aufgabe gemacht, im Kontext des aktuellen künstlerischen Diskurses das Atelierhaus in der ehemaligen Königschule als Kulturstätte in Recklinghausen zu positionieren und zeitgenössische Kunst zu zeigen.

Im Vordergrund steht dabei das Anliegen, der Öffentlichkeit Einblicke in künstlerisches Arbeiten zu geben und kulturelle Veranstaltungen durchzuführen, die in enger Beziehung zur Bildenden Kunst stehen, Ausstellungen zu präsentieren, die zur Reflexion und Erweiterung herkömmlicher Wahrnehmungsgewohnheiten anregen und Veranstaltungen auszurichten, die sich auf den Standort des Hauses im Stadtteil König-Ludwig und das soziale Umfeld des Atelierhauses beziehen.

Das Netzwerk des Atelierhauses umfasst inzwischen vielseitige Kontakte zu Kunstschaffenden, kulturellen Institutionen und Künstlerorganisationen und -verbänden und ist bemüht, diese beständig zu erweitern. Das Atelierhaus hat sich sowohl in der kunstschaffenden Szene wie auch beim kunstinteressierten Publikum einen Namen gemacht und wird im Stadtteil König-Ludwig wahrgenommen.

Aus Anlass seines zehnjährigen Bestehens lud der Atelierhaus Recklinghausen Verein zu einer festlichen Eröffnung einer Rückschau auf seine künstlerischen Aktivitäten ein.

Ilse Hilpert

Chronologie des Atelierhauses 2013 – 2023



Der Beginn



Offizielle Eröffnung des Hauses im April 2014 mit der Ausstellung ‚Bestandsaufnahme‘ – im Bild (von links nach rechts): Emmy Rindtorff, Geschäftsführerin, Gerhard Reinert, Gründer und Vorsitzender, Wolfgang Pantförder, damaliger Bürgermeister der Stadt Recklinghausen.

Das Atelierhaus im Überblick

Raum 1	Ausstellungsraum des Atelierhaus Recklinghausen e. V.	seit 2014
Raum 2	Theater- und Probenraum vom Theater Gegendruck Regine und Johannes Thorbecke	seit 2014
Raum 3	Karel Studnar Georg Jonietz Ilse Hilpert	seit 2014 2014 2014 bis 2016
Raum 4	Hannelore Holtschneider Ilse Hilpert	2014 bis 2016 seit 2016
Raum 5	Magdalena Döring	seit 2014
Raum 6	Martin Gendera Günter Germies Marianne Reichling Erich Füllgrabe	2014 bis 2019 2014 bis 2016 2019 bis 2023 ab 2024
Lagerraum 7	Samira Klaho	seit 2014
Lagerraum 8	Helmut Heinze	seit 2014
Außenbereich	DIE BIBLIOTHEK	seit 2017

2014

Das Programm

Zur Umsetzung seiner Intentionen initiiert das Atelierhaus jährlich Ausstellungen und Aktionen mit unterschiedlichen Schwerpunkten.

Beispielhaft seien genannt:

Alle zwei Jahre wird der Kunstpreis ‚Henriettenglück‘ vergeben. Der Titel bezieht sich auf den ursprünglichen Namen der ehemaligen Zeche vor Ort, die erst später in ‚König-Ludwig‘ umbenannt wurde. Bewerben können sich Künstler und Künstlerinnen, die einen Bezug zum Ruhrgebiet haben. Eine Fachjury bestimmt die Teilnehmer und den Preisträger einer Auswahlstellung. Der Preisträger oder die Preisträgerin erhält im Folgejahr eine Einzelausstellung im Atelierhaus Recklinghausen.

Das Format ‚Artist in Residence‘ oder auch ‚Work in Progress‘ stellt den Schaffensprozess in den Vordergrund. Der Ausstellungsraum des Atelierhauses verwandelt sich für zwei Wochen in ein offenes Atelier mit anschließender Ausstellung, in der die Ergebnisse vorgestellt werden.

Unter dem Obertitel ‚Ästhetische Stadtteilerforschung‘ findet alljährlich eine Kunstaktion rund um das Atelierhaus statt. Prinzipiell stehen dabei der Stadtteil König-Ludwig und mit unterschiedlicher Thematik dessen Einwohner im Vordergrund.

‚Werkphasen‘ ist ein wiederkehrendes Format, das sich dem Gesamtwerk eines anerkannten Künstlers oder einer Künstlerin widmet.

Die im Atelierhaus-Verein organisierten Künstler und Künstlerinnen erhalten einmal im Jahr die Gelegenheit in einer Gemeinschaftsausstellung aktuelle Werke aus ihrem Schaffen zu präsentieren.

Ästhetische Stadtteilerforschung

1. Kunstpreis Henriettenglück | Preisträger: Helmut Heinze

Bestandsaufnahme

Die König-Ludwig-Schule und das König-Ludwigviertel

Markus Becker, Herr Orm & Der Dream, Peter Buchwald, Magdalena Döring, Elke Fahle, Helmut Heinze, Ilse Hilpert, Maria Höning, Samira Klaho, Bernd Leistikow, Gerhard Reinert, Emmy Rindtorff, Erwin Schub, Karel Studnar, Katrin Wegemann, Peter Witucki

Triptychon

Markus Becker, Peter Buchwald, Ilse Hilpert

Work in Progress

Schlagseite

Samira Klaho



Triptychon, Markus Becker, Peter Buchwald, Ilse Hilpert



Work in Progress, Schlagseite, Samira Klaho

2015

ping pong 1

Real Scans

Peter Helmke, Ilse Hilpert

Ausstellung des Preisträgers von 2014

Transformare

Helmut Heinze in Kooperation mit Theater Gegendruck

ping pong 2

Weiter sind wir noch nicht gekommen – Elektromagnetische Fehlfunktionen

Erich Füllgrabe, Karel Studnar

2. Kunstpreis Henriettenglück
Preisträgerin: Clara Thorbecke

Künstlerbücher

Sigrid Bahrenburg, Norbert Bücken, Dore O., Anne Dück-von Essen, Edgar A. Eubel, Erich Füllgrabe, Gudrun Güth, Inka ter Haar, Peter Helmke, Almut Hickl, Ilse Hilpert, Harald Hilscher, Maria Höning, Jürgen Höritzsch, Jan Hruby, Dietmar Kampf, Uwe Kampf, Samira Klaho, Jannine Koch, Helmut Kottkamp, Klaus Küster, Bernd Leistikow, Renate Löbbbecke, Martina Lückner/Klaus Geigle, Herr Orm, Gruppe OZ, Brigitta C. Quast, Gerhard Reinert, Emmy Rindtorff, Eduard Roijen, Dieter Rogge, Marlis Sander, Hans Jürgen Seliger, Elke Seppmann, Julia Siegmund, Harry Sinske, Andreas Steffens, Karel Studnar, Clara Thorbecke, Ewa Tomczak, Ike Vogt, Krzysztof Juretko, Angelika Wengler, Hedda Wilms, Wally Woggon, Schüler/innen der Wolfgang-Borchert-Gesamtschule und der Anton-Wiggermann-Schule in Recklinghausen

ping pong 3

ich liebe dich auch

Emmy Rindtorff, Werner Ryschavy

ping pong 4

Homage an Kasia Sander

Gerhard Reinert

ping pong 5

unter Wasser – 27 Jahre später

Harald Hilscher, Gerhard Reinert, Ike Vogt

Work in Progress

Hautnah

Ilse Hilpert, Samira Klaho, Karel Studnar

ping pong 6

Passion meets fashion Fashion is my profession

Magdalena Döring, Helen Frick



ping pong 2, Weiter sind wir noch nicht gekommen – Elektromagnetische Fehlfunktionen, Erich Füllgrabe, Karel Studnar



2016

Werkphasen 1

Beate Hagemann

Work in Progress
Ausstellung der Preisträgerin von 2015

→ **Neunzehnmalfünfundzwanzig**
Clara Thorbecke | Han Shen (Gast)

Ästhetische Stadteilerforschung

→ Orte Menschen Geschichte(n)

Maria Höning, Matthias Schilling, Regine Thorbecke u. a.
Installation: Ilse Hilpert, Karel Studnar

→ Wiege der Ruhrfestspiele

Maria Höning

Sommerloch 2016

Markus Becker (Herr Orm), Peter Buchwald, Norbert Bücken,
Magdalena Döring, Edgar Eubel, Erich Füllgrabe,
Beate Hagemann, Helmut Heinze, Peter Helmke,
Ilse Hilpert, Harald Hilscher, Samira Klaho, Gerhard Reinert,
Emmy Rindtorff, Han Shen, Andreas Steffens,
Karel Studnar, Clara Thorbecke, Ike Vogt, Peter Witucki

Hi-ARTelier

→ Über den Lauf der Zeit

Ilse Hilpert

Work in Progress

→ Schattendasein

Magdalena Döring, Martin Gendera, Helmut Heinze,
Ilse Hilpert, Gerhard Reinert, Emmy Rindtorff,
Karel Studnar, Regine Thorbecke

ping pong 7

→ bewegung und zeichnung

Gerhard Reinert, Peter Witucki

→ Ja/Nein

Karel Studnar

Hi-ARTelier

Nebelleben

Gudrun Güth, Ilse Hilpert, Dominik Linke, Karel Studnar



Werkphasen 1, Beate Hagemann



Ästhetische Stadtteilerforschung,
Orte Menschen Geschichte(n),
Rauminstallation Ilse Hilpert,
Karel Studnar





Work in Progress, Schattendasein, Mieter des Hauses



Work in Progress, Schattendasein,
Guido Montag, Trompete und Christian Nowakowski, Kontrabass

2017

Werkphasen 2

Renate Löbbecke

Work in Progress

→ **Ein Atelierhaus**

Justyna Janetzek

Aktion rund um die Bibliothek

← **Buchaktion**

Installation mit Büchern aus dem Besitz von Karel Studnar
Lesung: Gäste

→ **Eine Homage an das Buch und seine Leser**

Performance: Andrea Ahmann, Jochen Ahmann, Heidi Meier, Johannes Thorbecke
Gitarre: Johannes Sander

Aktion rund um die Bibliothek

→ **Warten auf die Bibliothek**

Jochem Ahmann, Gudrun Güth, Ilse Hilpert, Gudrun Kattke, Heidi Meier, Marlis Sander, Johannes Thorbecke, Ferdinand Ullrich

Foyer

→ **Über die Möglichkeit des Scheiterns**

Norbert Bucker

Wiederöffnung nach der Umbauphase

→ **Neue Zugänge**

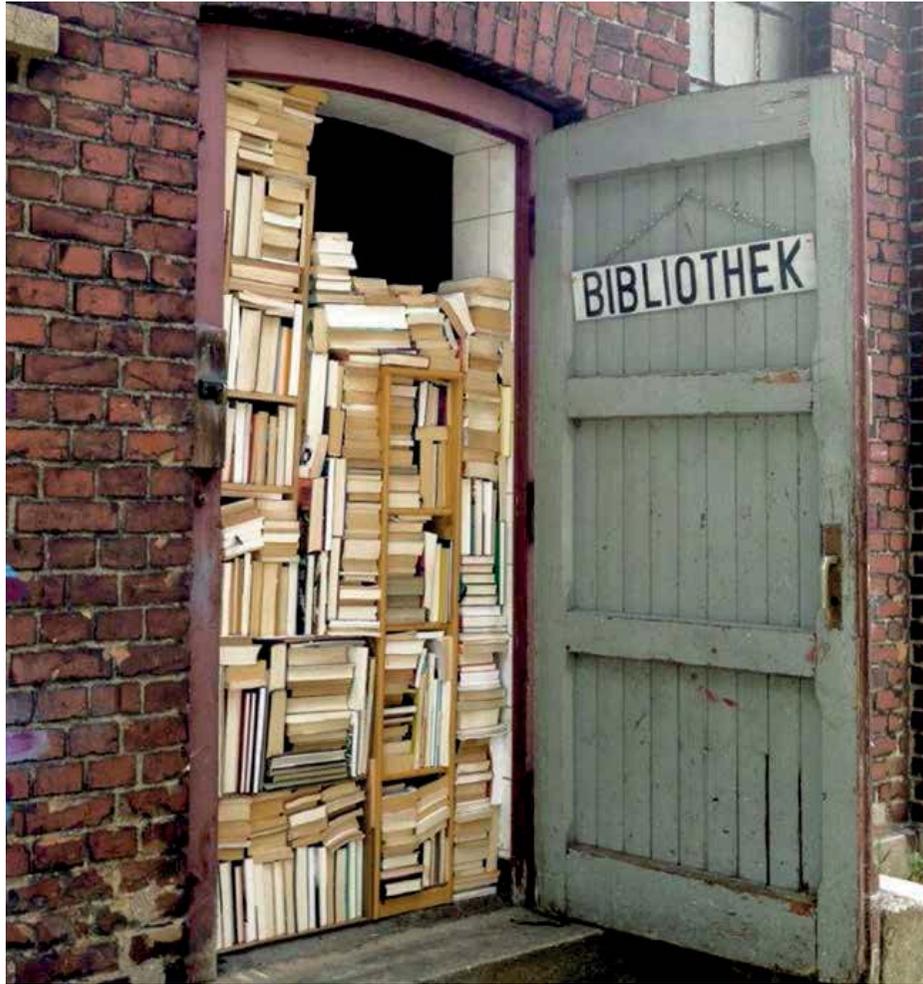
Magdalena Döring, Erich Füllgrabe, Lotte Füllgrabe-Pütz, Beate Hagemann, Helmut Heinze, Ilse Hilpert, Samira Klaho, Verena Kuhlmann, Bernd Leistikow, Gerhard Reinert, Emmy Rindtorff, Karel Studnar

← **Fotodokumentation der Bauarbeiten**

Karel Studnar



Werkphasen 2, Renate Löbbecke



Aktion rund um die Bibliothek



2017 fanden weitreichende Umbaumaßnahmen statt. Das Atelierhaus bekam einen barrierefreien Zugang und einen Hebelift. Der Eingangsbereich wurde durch eine im Stil des Gebäudes angepasste Eingangstür aufgewertet.



Fotodokumentation, Karel Studnar

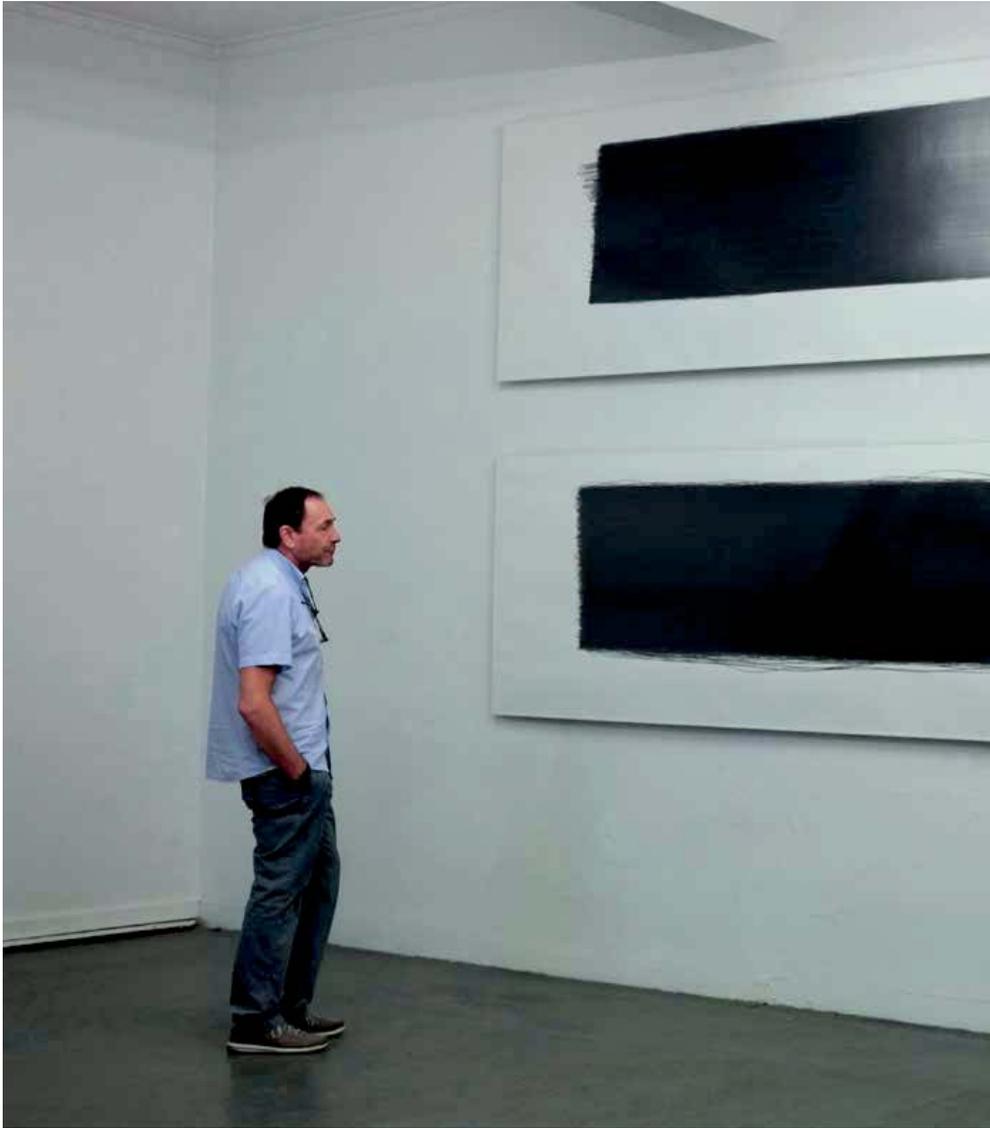
2018



Werkphasen 3, Emmy Rindtorff im Gespräch mit Pit Lüscher (†)



Wege zur Kunst, Das Wesen der Kunst – Eine Hinterfragung



Artist in Residence/Work in Progress, bpm, Peter Witucki





Künstlerhäuser, wand boden raum, Renate Neuser, Gerhard Reinert, Elly Valk-Verheijen



3. Kunstpreis Henriettenglück, Frieden?

2019

Rückblick auf 5 Jahre Atelierhaus

Plakate

Werk(e) des Monats

Scurriler Frieden

Magdalena Döring

Aktion rund um die Bibliothek

Winterlesung

Performance mit Texten und Musik von Claudius Reimann

Idee und Leitung: Karel Studnar, Ilse Hilpert | Vorleser*innen: Regina Dericks, Peter Hennecke, Hannelore Schmitz-MehdiZadegan

Druckwerkstatt 1 – Zum Tag der Druckkunst

Gedrucktes

Immaterielles Kulturerbe des Hochdrucks, Tiefdrucks, Flachdrucks, Durchdrucks und deren Mischformen

Grafikausstellung: Gabi Dahl, Lotte Füllgrabe-Pütz, Ralph Herrmann, Harald Hilscher, Ulla Höpken, Jan Hruby, Jannine Koch, Vaclav Matejcek, Eva Matejcekova, Gerhard Reinert, Karel Studnar, Ike Vogt und weitere
Einführung in künstlerische Drucktechniken: Johanna Machura: Siebdruck, Ralph Herrmann: Kaltnadelradierung, Gabi Dahl: Holzschnitt, Stephan Schütz: Digital- und Offsetdruck

Werk(e) des Monats

paarweise

Projekt mit Künstler*innen und wohnungslosen Menschen

Idee und Leitung: Helmut Heinze

Atelierhaus in Kooperation mit dem Gasthaus der Gastkirche

Fotografien

Samira Klaho

WORTgeBILDe

Atelierhaus in Kooperation mit Theater Gegendruck
32 Künstler*innen: Bildnerische Positionen zum Wort
| Theater Gegendruck/Erich Füllgrabe:
Interaktives Konrad-Bayer-Labor

Werk(e) des Monats

Makulatur 1-2

Karel Studnar

Ästhetische Stadtteilerforschung I like König-Ludwig

Der fremde Blick auf König-Ludwig

Fotoausstellung der Gruppe gleis3eck
Volker Jansen, Alfred Junker, Martin Lüpkes
in Kooperation mit den Künstler*innen
des Hauses und Theater Gegendruck

Werk(e) des Monats

Arbeiten von 2019

Helmut Heinze

Artists in Residence/Work in Progress/ping pong 8

Neuland

Pete Clarke (Liverpool)
und Georg Gartz (Köln)

Ausstellung der Preisträgerin von 2018

Dialog mit Dürer

Nikola Dicke



Artists in Residence/Work in Progress, Neuland, Pete Clarke (Liverpool), Georg Gartz (Köln)



Druckwerkstatt 1, Gedrucktes



Ästhetische Stadteilerforschung, Der fremde Blick auf König-Ludwig, Künstlergruppe gleis3eck



Rückblick auf 5 Jahre Ausstellungen im Atelierhaus, Plakate



Ausstellung der Preisträgerin 2018, Dialog mit Dürer, Nikola Dicke

2020

DIE WAND.

Kohlenstoff I-C40 Kunstflüge

Wandinstallation: Erich Füllgrabe
Sprechperformance: Merrit Jaboksen

Aktion rund um die Bibliothek

Sprechröhren

Installation und interaktive
Leseperformance

Erich Füllgrabe, Ilse Hilpert, Karel Studnar
Harald Netz

Druckwerkstatt 2 – Zum Tag der Druckkunst

Gedrucktes 2

Grafikausstellung zum „Immaterielles Kulturerbe
– Künstlerische Drucktechniken des Hochdrucks,
Tiefdrucks, Flachdrucks, Durchdrucks und deren
Mischformen“ Schließung wegen Corona!

Kaltnadelradierung

Anleitung Karel Studnar | Kursdurchführung
in einer Kleingruppe unter Berücksichtigung der
Corona-Vorschriften!

DIE WAND.

Taschen

Wandinstallation: Lotte Füllgrabe-Pütz
Tanzperformance: von und mit
Eva-Maria Franz, Michaela Koen-
nen-Welles, Anna Meryem Schwabe
Finissage im Außenbereich unter
Berücksichtigung der Corona-
Vorschriften!

Jahresausstellung für Mitglieder

Neues aus der Provinz

Sechs Künstler und acht Künstlerinnen
aus dem Atelierhaus Recklinghausen e. V.
Berücksichtigung der Corona-Vorschriften!

Ästhetische Stadtteilerforschung

König-Ludwig natürlich

Künstler*innen des Atelierhauses, Mitglieder des Atelierhaus
Recklinghausen e. V. und Gäste | BUND/Initiative „Recklinghausen blüht“
Ausstellung + Aktionen zum Thema „Naturräume im Stadtteil“
Unter Berücksichtigung der Corona-Vorschriften!

Druckwerkstatt 3

Hochdruck-Techniken

Anleitung Karel Studnar | Kursdurchführung
in einer Kleingruppe unter Berücksichtigung
der Corona-Vorschriften!

Artist in Residence/Work in Progress

H. R. Gratz

Künstler aus Schmalkalden – Partnerstadt von Recklinghausen
02.11.2020 coronabedingte Schließung der Ausstellung!



Aktion rund um die Bibliothek, Sprechröhren, Installation und interaktive Leseperformance



Ästhetische Stadteilerforschung, König-Ludwig natürlich, Künstler im Atelierhaus und Gäste



Artist in Residence/Work in Progress, H.R. Gratz

Ausstellungen 2021

Druckwerkstatt 4

Linoldruck

Anleitung Karel Studnar | Kursdurchführung in einer Kleingruppe unter Berücksichtigung der Corona-Vorschriften!

Jahresausstellung für Mitglieder

im kleinformat

14 Künstler*innen aus dem Atelierhaus Recklinghausen e. V.
Helmut Berndt, Norbert Bücken, Magdalena Döring, Erich Füllgrabe, Lotte Füllgrabe-Pütz, Beate Hagemann, Helmut Heinze, Ilse Hilpert, Samira Klaho, Verena Kuhlmann, Bernd Leistikow, Marianne Reichling, Gerhard Reinert, Emmy Rindtorff, Karel Studnar, Clara Thorbecke

DIE WAND.

Grachtenrundfahrt Sequenz

Helmut Berndt
Finissage: Wilhelm Zelmer
Percussion-Performance

4. Kunstpreis Henriettenglück 2021

Preisträger: **Philipp Valenta**

Strukturwandel

Marlies Blauth, Birgit Brinkmann-Grempel, Jachym Fleig, Matthias Gödde, Tobias Hahn, Idan Hayosh, Richard-Alexander Heckert, Wolfgang Heiser, Jannine Koch, Max Pimpertelli, Thomas Ravens, Christiane Gerda Schmidt, Evelyn Taylor-Kopp, Yoana Tuzharova, Philipp Valenta, Elly Valk-Verheijen, Max van Dorsten

Artist in Residence/Work in Progress

Dürüm Reverse

Gudrun Kattke | Autobiografische Installation/Performance

DIE WAND.

„Bitte...zeichne mir ein Schaf...“

Norbert Bücken
Guido Montag (Trompete)
Norbert Bücken (Lesung)

Ästhetische Stadtteilerforschung

König-Ludwig zeigt Gesicht

Günter Rückert

ping pong 9

Zweierlei – das ist unsere ART

Marianne Reichling, Petra Kaßmann-Hertel



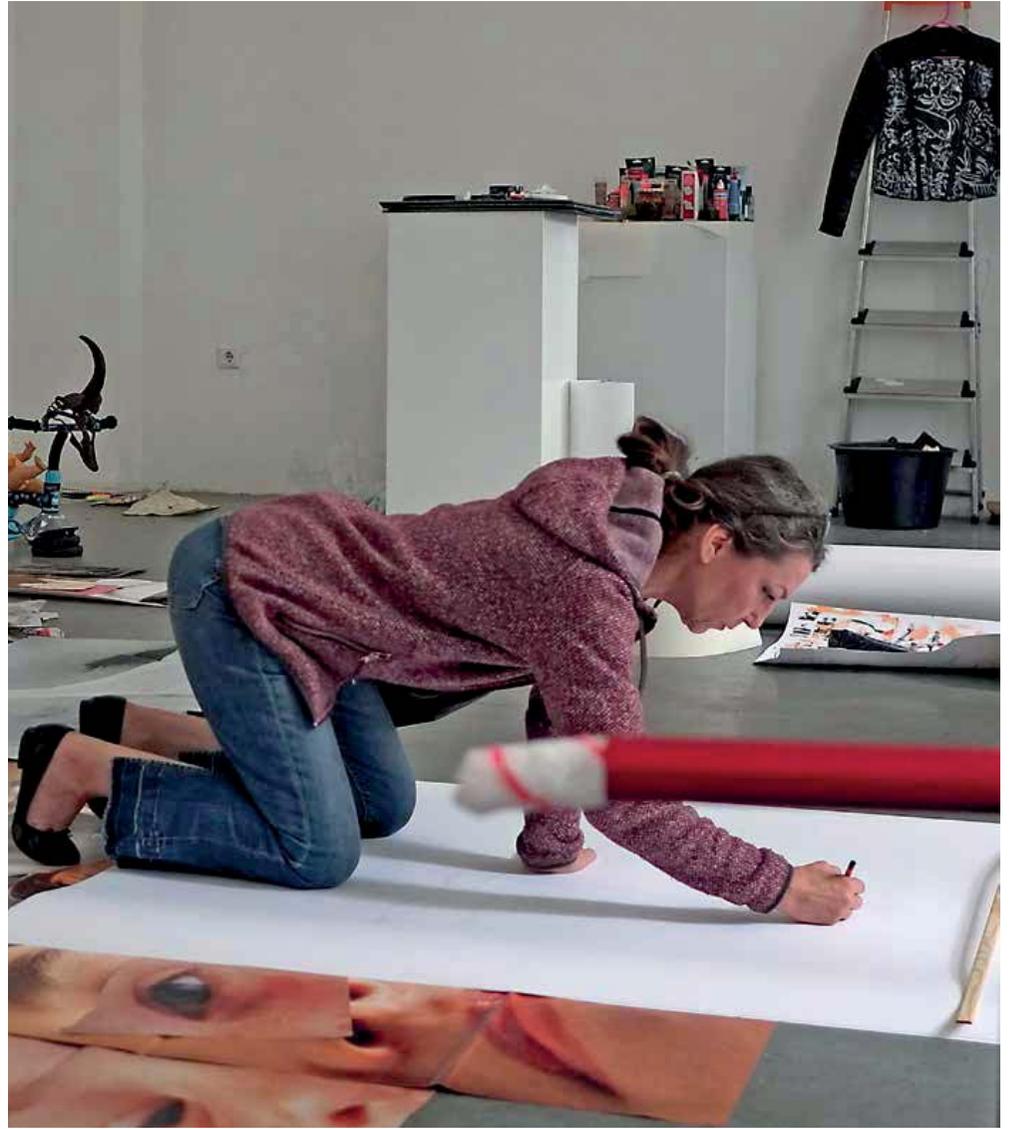
4. Kunstpreis Henriettenglück, Strukturwandel, Jury – Gerhard Reinert (Atelierhaus), Nikola Dicke (letzte Preisträgerin), Reinhard Buskies (Kunstverein Bochum), Kerstin Weber (Kunsthalle Recklinghausen)



4. Kunstpreis Henriettenglück, Strukturwandel



Artist in Residence/Work in Progress, Dürüm Reverse, Gudrun Kattke



Ausstellungen 2022

Im Dunkeln tappen

45 Künstler*innen
Musikalische Improvisationen: Claudius Reimann
ping pong 10

Druckwerkstatt 5

Verschiedene Drucktechniken
Traditionelle Drucktechniken
als immaterielles Kulturerbe
Anleitung Karel Studnar

oben unten

Erich Füllgrabe, Malte Schürmann

DIE WAND.

Reflex und Reflexion

Björn Hansen
Musikalische Improvisation:
Claudius Reimann

Jahresausstellung für Mitglieder

Lichtblicke

Neun Künstler*innen aus dem
Atelierhaus Recklinghausen e. V.

DAS DING.

Readymades

Fortlaufendes Ausstellungsprojekt
mit Kunstgesprächen zum Thema
Was darf Kunst? | Mitglieder des
Atelierhaus Recklinghausen e. V.
und Gäste

Artists in Residence/Work in Progress

PUNKT. KOMMA, STRICH-

Zeichnendes Schreiben Schreibendes Zeichnen

Bärbel Kasperek, Fritz P. Kelm
Künstlerpaar aus Hannover
Lesung/Ausstellung/Performance

DIE WAND.

Clara Thorbecke

Ästhetische Stadtteilerforschung

Bildgeschichten

Mitglieder des Atelierhausvereins, Freunde und Bekannte
erzählen Geschichten zu Werken aus ihrem Besitz

DAS DING.

Kunst darf (fast) alles

Öffentliche Gesprächsrunde

DAS DING.

Was ist gute Kunst? – Eine offene Frage

Ausstellung mit öffentlicher Gesprächsrunde und Vortrag
von Reinhard Buskies, Kunsthistoriker



Artists in Residence/Work in Progress, PUNKT.KOMMA,STRICH-, Bärbel Kasperek, Fritz P. Kelm



Im Dunkeln tappen, 45 Künstler*innen, Claudius Reimann (Musikalische Improvisationen)

2023

Ausstellung des Preisträgers von 2021

Shift

Philipp Valenta | Musikalische Performance:
Duo Katharina Bohlen und Claudius Reimann

Projekt '10 Jahre Atelierhaus'

WIR... im Atelierhaus

Bildende Künstler*innen aus dem
Atelierhaus Recklinghausen e. V.
Helmut Berndt, Norbert Bücken, Magdalena Döring,
Erich Füllgrabe, Lotte Füllgrabe-Pütz, Beate Hagemann,
Björn Hansen, Ilse Hilpert, Samira Klaho, Bernd Leistikow,
Marianne Reichling, Gerhard Reinert, Emmy Rindtorff,
Karel Studnar

Projekt '10 Jahre Atelierhaus'
5. Kunstpreis Henriettenglück
Kunstpreis der Kulturstiftung
der Sparkasse Vest Recklinghausen
Preisträgerin: Judith Kaminski

VOR ORT

Oliver Bleckmann, Petra Deta Weidemann, Bernd Gichtbrock,
Fred Hüning, Judith Kaminski, Kirsten Rönfeld, Eugen Schilke,
Liska Schwermer-Funke

Projekt '10 Jahre Atelierhaus'

Elementare Choreographie

Gerhard Reinert (Kurator)
Ilse Hilpert, Renate Löbbecke, Heidi Meier, Karel Studnar,
Ike Vogt, Helmut Heinze, Harald Hilscher, Mira Schumann

Projekt '10 Jahre Atelierhaus'

In eigener Sache

Atelierhaus Recklinghausen e. V. – Mitglieder des Vereins,
Mieter*innen der Ateliers, Theater Gegendruck



Ausstellung des Preisträgers 2021, Shift, Philipp Valenta



5. Kunstpreis Henriettenglück – Kunstpreis der Kulturstiftung der Sparkasse Vest Recklinghausen





Elementare Choreographie, Kurator Gerhard Reinert



In eigener Sache

Im Blickpunkt stand jetzt unter dem Titel ‚In eigener Sache‘ das Atelierhaus selbst - mit fotografischen und filmischen Erinnerungen an Geschehnisse vergangener Jahre im Eingangsbereich und einer Plakatausstellung im Treppenhaus. Auch die im Nebengebäude installierte ‚Bibliothek‘, die Ateliers im Haus sowie das im Erdgeschoss etablierte freie Theater Gegen-druck öffneten ihre Türen.

Doch Hauptschauplatz war der Ausstellungsraum. Die von Erich Füllgrabe installativ gestaltete Frontwand zeigte alle Veranstaltungen aus 10 Jahren. Ausstellungsobjekte - ‚Zitate‘ benannt - ausgewählt von den Kuratoren Ilse Hilpert und Karel Studnar - erinnern an einzelne Ausstellungen und Veranstaltungen der vergangenen Jahre.

Großformatige Kunstfotografien an der Wand und dokumentarische Aufnahmen auf Bildschirmen mit Eindrücken aus den Aktivitäten im Atelierhaus sowie von Umbauarbeiten am Gebäude wurden von Karel Studnar erstellt.

Ein alter Schultisch bestückt mit dem Werk ‚Bestandsaufnahme‘, das Gerhard Reinert zur Eröffnungsausstellung im April 2014 herausgegeben hatte, erinnerte nicht nur an dieses Ereignis, sondern auch an die ursprüngliche Funktion des Gebäudes als Volksschule.





Impressionen, Fotografie, Karel Studnar



In eigener Sache, Szenarische Erinnerung an 10 Jahre Atelierhausverein





Die Jubiläumsfeier

Kreise schließen sich: Die Eröffnung der Jubiläumsausstellung fand im Oktober 2023 unter Schirmherrschaft des damaligen Kulturdezernenten und jetzigen Bürgermeisters Christoph Tesche statt.

Sie fand ihren Abschluss in einer Lesung. An die zahlreichen Gäste wurde ein Auszug aus dem Buch ‚Bestandsaufnahme‘ von Gerhard Reinert verteilt, der sich den ursprünglichen Benutzern des Hauses – den Schulkindern – widmet.

Wo viele Kinder zusammen kommen, wird es kakophon: nach einem Signal wurde gemeinsam vorgelesen! Und dann klang die Zeremonie harmonisch aus mit Claudius Reimann und Katharina Bohlen, die das Publikum mit ihren Klängen ins Haus begleiteten.



Christoph Tesche, Bürgermeister der Stadt Recklinghausen



Ilse Hilpert, Vorsitzende Atelierhaus Recklinghausen e. V.



Gerhard Reinert und Emmy Rindtorff



Claudius Reimann und Katharina Bohlen

Ministerielle Verfügungen für Schulkinder Schulalltag im Kaiserreich

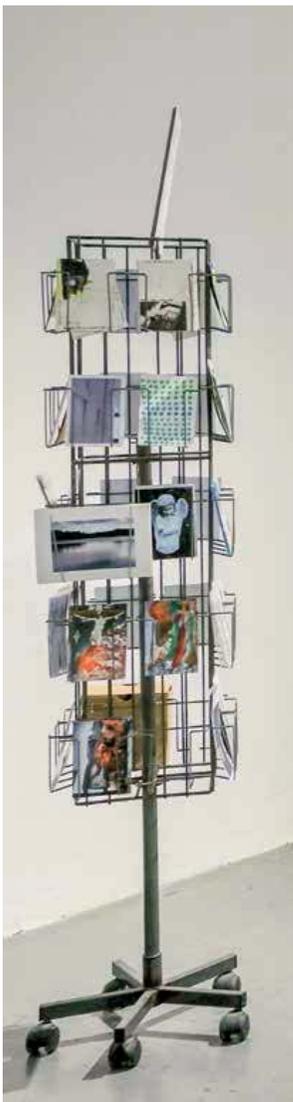
Pünktliches Erscheinen zur Schule – rein gewaschen und mit gekämmten Haaren-, ein ehrerbietiges Verhalten den Lehrern gegenüber, Erledigung der häuslichen Schularbeiten mit Fleiß und Sorgfalt und möglichst selbständig sind gefordert. In § 13 heißt es: „Außer der Schule haben die Schüler und Schülerinnen sich eines sittsamen Betragens und höflichen Benehmens zu befleißigen. Schreien, Pfeifen, Nachrufen, das Scheuchen der Pferde, das Stein- und Schneeballwerfen auf der Straße, das Beschreiben der Häuser und Wände usw., das Beschädigen der Telegraphen, der Bäume und Anpflanzungen, das Ausnehmen der Vogelnester usw. ist streng verboten “...

...In den gemischten Klassen der evangelischen Volksschulen saßen Jungen und Mädchen selbstverständlich in getrennten Bankreihen. Das erhöhte Lehrerpult, Spucknapf, ein großes Tintenfass zum Nachfüllen der kleinen Tintenfässer der Schüler, das in der Nähe des Lehrerpultes angebrachte Bild Kaiser Wilhelm II, die mit Drehmechanismus konstruierte Tafel, Karten- und Lehrmaterialien, sowie ein großer Ofen gehörten zur Grundausstattung der Klassenzimmer. Zum Geburtstag des Kaisers, am 27. Januar, versammelten sich die Schüler in ihren Sonntagskleidern zu einer einstündigen Schulfeier. Die Schule und das Bild des Kaisers wurden geschmückt; danach war unterrichtsfrei...

Text aus: Bestandsaufnahme, Beiträge zur ästhetischen Stadtteilerforschung – die König-Ludwig Schule und das Ludwigsviertel, Hrsg. Gerhard Reinert, S. 44 + 46







Künstler und Künstlerinnen aus dem Atelierhausverein sowie dem Umfeld stellten eigenhändig gestaltete Karten für eine Spendenaktion zur Verfügung.

Norbert Bucker

Regina Dericks

Magdalena Döring

Björn Hansen

Beate Hagemann

Helmut Heinze

Ilse Hilpert

Gerhard Reinert

Marianne Reichling

Emmy Rindtorff

Maria Elisabeth Sander

Hannelore Schmitz-MehdiZadegan

Maria Schulte-Greving

Karel Studnar

Dank

An Alle, die das Atelierhaus unterstützen durch ihr Amt oder ihre ehrenamtliche Tätigkeit, an die Mitgestalter der Ausstellungen und Projekte im Atelierhaus, an Alle, die mit dem Atelierhaus interagieren, wie

Claudius Reimann und Katharina Bohlen

die mit kreativen und spannenden Kompositionen in unseren Ausstellungen Akzente setzen

Hannelore Schmitz-MehdiZadegan

unverzichtbare ordnende Kraft im Hintergrund in Theorie und Praxis, Spezialistin in Korrekturlesen und Buchführung

Karel Studnar

Foto-Dokumentator aller Veranstaltungen, erfahrener Ausstellungsmacher mit gutem Auge für die exakte Ausrichtung zu hängender Arbeiten

Erich Füllgrabe

Meister der digitalen und gedruckten Medien, Ideengeber und Partner bei zahlreichen Kunstprojekten

Matthias Schilling

Fachmann für alles Digitale und perfekt in Haustechnik und Schriftverkehr mit der Stadtverwaltung

Heinrich Knopp

der als Geschäftsführer fungiert und die Finanzen im Auge behält

Holger Freitag

Ausschussvorsitzender für Kultur, Wissenschaft und Stadtgeschichte, verständnisvoller Unterstützer des Atelierhauses, der immer ein offenes Ohr für uns hat

an **Bündnis 90/Die Grünen** für die Verleihung des ‚Grünen Kultur Kaktus‘ an das Atelierhaus (2015)

das **Institut für Kulturarbeit**, insbesondere **Frau Ehlert-Willert** und **Frau Kschonek**

die **Kulturstiftung der Sparkasse Vest Recklinghausen** mit **Herrn van Buer**, als Vorsitzenden des Stiftungsvorstandes

Gerhard Reinert, Gründungsvater und erster Vorsitzender des Atelierhausvereins und seine Geschäftsführerin **Emmy Rindtorff**

besonderen Dank an **Christoph Tesche** als Bürgermeister, Kulturdezernent und Vorsitzenden des Stiftungsgremiums der Sparkasse Vest Recklinghausen, als ein immer ansprechbarer und zuverlässiger Förderer und Unterstützer in Belangen des Atelierhauses.

Lobgesang auf uns als **Atelierhaus-Nutzer*innen** für gegenseitige Akzeptanz und gute Zusammenarbeit.

Ilse Hilpert



Ausstellung: „In eigener Sache“

Impressum

In eigener Sache 10 Jahre

Herausgeber

Atelierhaus Recklinghausen e.V.
Königstraße 49A, 45663 Recklinghausen
www.atelierhaus-recklinghausen.de

Katalog

Ilse Hilpert und Karel Studnar, Redaktion
Erich Füllgrabe, Grafik und Layout
New-Artwork, Druck

Texte

Ilse Hilpert
Christoph Tesche

Titelseite

Erich Füllgrabe

Fotografie

Karel Studnar

außer:

S. 3: Thomas Nowaczyk; S. 20: Jakob Studnar;
S. 25 o. l. Fotograf*in konnte nicht ermittelt werden
S. 63, o. r.: Dominik Linke; S. 63, u. r.: Marlis Sander

Auflage: 100 Expl.

ISBN: 978-3-9824990-6-2

© 2023

Wir danken:







Atelierhaus Recklinghausen
Königstraße 49 A, 45663 Recklinghausen
atelierhaus-recklinghausen.de